

Traktor-Ausfahrt zum Pecherhof in Gadenweith am 17. Juni 2023

Samstag, 17. Juni, war es wieder einmal so weit, die 2. Ausfahrt des Jahres 2023 konnte stattfinden. Im Vorfeld hatten sich 20 Personen mit 11 Traktoren und einem Tschigerl (Koubota) angemeldet.

Nach einer kurzen Begrüßung und mahnenden Worten von Georg betreffend Abstand halten zwischen den Fahrzeugen starteten wir in unser Abenteuer „Pecherhof“.

Pünktlich um 09:30 setzte sich unsere Gruppe in Bewegung. Über Tribuswinkel und den Harterberg erreichten wir Bad Vöslau. Dort erwartete uns schon Fritz Tandler, um einige Fotos von den Traktoren zu machen, im Hintergrund das Gebäude des Thermalschwimmbads.

Weiter ging es über Gainfarn, Grossau und Ödlitz. Dort kamen auch Freunde aus Ödlitz (das Ehepaar Grabner) zu unser Gruppe, dann Pottenstein, B 18, Fahrafeld und rechts abbiegen in den Haselbachgraben, wunderschöne Waldstraße, vorbei an unberührter Natur und wir mittendrin. Betreut wird dieser Graben bzw. Wald von den Österreichischen Bundesforsten, an dieser Stelle ein Danke für die unbürokratische Durchfahrtsgenehmigung. Gut behalten erreichten wir den Pecherhof, auf einmal fehlten von den Wandlinger Traktorfreunden Vater Iser und Tochter. Naja das übliche, kurze Austretpause, der Vordermann sieht beim Abbiegen nicht im Rückspiegel, dass keiner mehr hinter ihm ist und so ist Gerhard mit Tochter (beide mit einen Steyr Traktor) geradeaus gefahren und nach mehr als einer halben Stunde und mehreren Telefonaten trafen auch Sie gutgelaunt beim Pecherhof ein.

Das Mittagessen war vom feinsten, auch die Brettljause (ohne Schnaps) hat sehr gut gemundet.

Die Abfahrt war, naja wieder einmal chaotisch. Genau vor dem Lindner von unserem Schriftführer parkte sich eine Dame ein. Ok wurde geklärt, nur der Lindner sprang wieder einmal nicht an. Rudi mit seinem Hürlimann und einer Kette half Franz aus der misslichen Lage. Der Weg führte wieder auf einen ÖBF-Waldweg Richtung Schwarzensee. Weiter gings über Holzschlag und Mayerling nach Heiligenkreuz. Es gibt viele Traditionen, so auch die Kaffeepause mit

Cremeschnitte im Stiftsgasthaus Heiligenkreuz und der Abschluss bei unserem Christian an seinem Weinstand in Pfaffstätten.

Als Schreiber dieser Zeilen möchte ich mich bei ALLEN teilnehmenden Mitgliedern, Freunden und Gästen für die disziplinierte Fahrt bedanken.

Gerhard Schützl